

Ausschreibung:

Sieben **Plätze für die Teilnahme am**
Erasmus+ Blended Intensive Programme (BIP)
„Social Work: Social Policies and Welfare Studies“

Im Rahmen des ERASMUS+-Programms werden
sieben **Plätze für die Teilnahme am Blended Intensive Programme (BIP)**
„Social Work: Social Policies and Welfare Studies“
an der **Malmö University, Schweden**
für Studierende im BA Soziale Arbeit, BA MSD, Gerontologie, Erziehungswissenschaft, Politikwissenschaft, Sozialwissenschaften und Wirtschaft und Ethik ausgeschrieben.

Das BIP wird im Wintersemester 2025/26 angeboten. Der Kurs besteht aus zwei Teilen und umfasst eine digitale Sitzung plus 10 Tage Präsenz in Malmö, Schweden:

- Course Introduction (online)
13.01.2026, 13.15-15.00 Uhr (digital)
- Präsenz an der Malmö University in Schweden
27. Januar bis 5. Februar 2026 (10 Tage)

Bitte beachten Sie, dass diese Veranstaltung in der Klausurzeit in Vechta stattfindet.

Andere Studierende im BIP kommen aus Schweden, Österreich und der Schweiz teil. Dieses Modul befasst sich aus einer vergleichenden Perspektive mit der Sozialpolitik und der Organisation der Sozialen Arbeit in unterschiedlichen Situationen. Die Praxis der Sozialen Arbeit in einem internationalen Umfeld wird diskutiert. Darüber hinaus liegt der Schwerpunkt auf der Kenntnis verschiedener Wohlfahrtssysteme im Hinblick auf Sozialpolitik und Sozialarbeit. Der Kurs wird anhand verschiedener Themen behandelt, beispielsweise Kinder und Familie, Alter, Migration und Drogenabhängigkeit, Beruf und Bildung. Darüber hinaus trägt der Kurs dazu bei, die Reflexionen der Studierenden auf der Grundlage ihrer beruflichen Identität zu entwickeln. Von den Studierenden wird erwartet, dass sie verschiedene Aspekte des Wohlfahrtssystems kritisch reflektieren, analysieren und diskutieren, wie z. B. Sozialpolitik, Organisation, Herausforderungen und Sozialarbeit in einem schwedischen und/oder anderen Wohlfahrtskontext.

Was wird gefördert?

Studierende nehmen am BIP im Rahmen einer short-term Blended-Mobilität teil.
Finanziell förderfähig ist die Präsenzphase der Mobilität (27. Januar bis 5. Februar 2026).

Die folgenden Förderraten gelten für Studierende der Universität Vechta:

Grundsätzlich beträgt die Förderrate 79 Euro/Tag (790 Euro für 10 Tage).

Studierende mit geringeren Chancen¹ erhalten eine zusätzliche finanzielle Förderung (Top-Up) in Höhe von einmalig 100 Euro.

Die Teilnehmer*innen erhalten außerdem einen Zuschuss zu den Reisekosten gemäß Entfernungsrechner. Für umweltfreundliches Reisen können Studierende eine weitere finanzielle Förderung von bis zu 6 zusätzlich geförderten Reisetagen erhalten. Standardreisen können mit bis zu 2 Reisetagen gefördert werden.

Wer kann sich bewerben?

Bewerben können sich Studierende der Universität Vechta im BA Soziale Arbeit, BA MSD, Gerontologie, Erziehungswissenschaft, Politikwissenschaft, Sozialwissenschaften und Wirtschaft und Ethik. Die Teilnahme an einem BIP wird nicht auf das reguläre Erasmus+-Kontingent für Studierende angerechnet.²

Die Studierenden, die an dem BIP teilnehmen möchten, müssen

- in einem Studiengang der Universität Vechta voll immatrikuliert sein und ein Studium absolvieren, das zu einem anerkannten Abschluss führt;

und dürfen nicht gleichzeitig Zuschüsse aus einem anderen EU-Programm erhalten.

Können die erbrachten Leistungen in Vechta anerkannt werden?

Die akademische Anerkennung der erbrachten Studienleistungen wird durch den Abschluss eines Learning Agreements geregelt. Es werden 7,5 ECTS vergeben.

Auswahlverfahren

Allen interessierten Studierenden und Bewerber*innen wird dringend empfohlen, vor der Bewerbung ein Informationsgespräch mit dem fachlichen Betreuer des BIP, Magnus Frampton (magnus.frampton@uni-vechta.de), zu führen.

Die Auswahl der Bewerber*innen erfolgt durch ein Auswahlverfahren.

Folgende Unterlagen sind erforderlich:

- Motivationsschreiben auf Englisch
- tabellarischer Lebenslauf mit Passbild

Es wird erwartet, dass Bewerber*innen über Englischkenntnisse mindestens auf dem Niveau B1 (GER) verfügen. Ein Nachweis ist nicht erforderlich.

Eine Bewerbung für diese Plätze ist bis zum 16.05.2025 möglich.

¹ • Studierende und Graduierte mit einer Behinderung ab GdB 20 oder chronischer Erkrankung
• Studierende und Graduierte, die mit Kindern ihren Auslandsaufenthalt durchführen
• Erstakademikerinnen und Erstakademiker (Studierende und Graduierte aus einem nicht-akademischen Elternhaus)
• erwerbstätige Studierende und Graduierte

² Wenn Sie bereits einmal durch das ERASMUS+-Programm gefördert wurden, kontaktieren Sie bitte im Vorfeld Frau Winkler (E-Mail: sarah.winkler@uni-vechta.de), um definitiv zu klären, ob Sie sich bewerben können.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail als eine PDF-Datei an das:

International Office, z.Hd. Sarah Winkler

E-Mail: sarah.winkler@uni-vechta.de oder international.office@uni-vechta.de.

Fragen, die das BIP betreffen, richten Sie bitte an:

Magnus Frampton, E-Mail: magnus.frampton@uni-vechta.de.

Fragen zum ERASMUS+-Programm richten Sie bitte an:

Sarah Winkler, E-Mail: sarah.winkler@uni-vechta.de.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg für Ihre Bewerbung und stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung!

Ihr International Office

Stand: 16.04.2025